

## Nocte Obducta "Eine Teichoskopie"

Visit "[Eine Teichoskopie](#)" on MotoLyrics.com

Unter nachtblauer Himmelskuppel  
Auf höchstem Gipfel  
Liegen TÄxler mir zu FÄ¼Äÿen  
Liegen bar vor meinen Augen  
Und was euch verborgen bleibt, offenbart sich meinem  
wachen Blick  
Auf meiner sturmgepeitschten Warte  
HÄ¶ret nun meine Worte...

An den WÄ¶llen heiler Welten  
Kreischen schwarzgefiedert Raben  
Äffnen sich pechschwarze Schlä¼nde  
Todgeweihtes zu begraben

Und als ich wissend Ä¼ber die LÄxnder sehe  
- Endzeit sehe -  
Ist mein LÄxcheln der Ruin aller Heiligen  
Hoffnung wÄ¼rgt ein letztes Gebet hervor  
...doch es verhallt ungehÄ¶rt in Grabesdimensionen

Schatten aus SphÄ¶ren des Jenseit'gen reiten  
Ein Sturm ist geboren im Mahlstrom der Himmel  
Jenseits der schroffen Gebirgshorizonte  
Und wÄ¼tet vernichtend in Äxchzenden Welten

Fernab steigen Fluten aus tosendem Meer  
Nokturne Gewitter reiÄÿen mit Blitzen  
Klafter in tiefschwarzes Firmament  
Himmel stÄ¼rzen aschenschwer

Die Quellen speien nun Eislavinen  
FlÄ¼sse tosen die Ufer zerreiÄÿend  
Und flieÄÿen in TÄxlern, die einst voller Leben  
Durch die geschmolzenen Steinbau ruinen

Das ihr anvertraute setzt Klio in Flammen  
Im Schattental brennender Berghanggiganten  
Fauchend vernichten die Gluten ein Damals  
Als endlose Buchseiten Feuer fangen

Die apokalyptischen Reiter, sie trÄ¶nken  
Die durstigen Rappen am Unterweltstrome

Im Atem der Endzeit versiegt das Gewässer  
Ein Flußbett von Staub und Totengedenken

Visit [Nocte Obducta](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

---

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.